

14.06.2022

Kleine Anfrage 19

der Abgeordneten Markus Wagner, Prof. Dr. Daniel Zerbin und Andreas Keith AfD

Messerstecherei in Solingen

Nach Medienangaben wurde am 15. Mai 2022 ein 30-jähriger Mann in einer Solinger Kneipe durch fünf Messerstiche lebensgefährlich verletzt. Das Opfer musste im Krankenhaus notoperiert werden. Die mutmaßlichen Täter, zwei Brüder im Alter von 23 und 28 Jahren, stellten sich der Polizei und wurden vorläufig festgenommen.¹ Mittlerweile werden die Brüder öffentlich gesucht und zur Fahndung ausgeschrieben. Die Hintergründe der Tat seien noch völlig unklar.²

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie ist der Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben genannten Vorfall? (Bitte Tatverdächtige, Tathergang, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, Vornamen deutscher Tatverdächtiger und sonstige polizeilichen Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen)
2. Welche Erkenntnisse liegen hinsichtlich des Opfers vor? (Bitte Vorstrafen des Opfers, Straftatbestände, Staatsbürgerschaft des Opfers und sonstige polizeilichen Erkenntnisse über das Opfer nennen)
3. Sind die Kneipe, in der die Messerstecherei stattfand, und deren Umfeld schon mal Gegenstand polizeilicher Ermittlungen gewesen? (Bitte nach Jahr und Ermittlungsanlass aufschlüsseln)
4. Welche Gründe lagen vor, die festgenommenen mutmaßlichen Täter aus der Haft zu entlassen, um sie im Folgenden zur Fahndung auszuschreiben?

Markus Wagner
Andreas Keith
Prof. Dr. Daniel Zerbin

¹ Vgl. https://www.wz.de/nrw/solingen/solingen-polizei-nimmt-zwei-maenner-nach-messerstecherei-fest_aid-69952761.

² Vgl. https://rp-online.de/nrw/staedte/solingen/messerstecherei-in-solingen-polizei-fahndet-nach-zwei-bruedern_aid-70377697.